

1b/
Satzung über die Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils "Östlich des Kanals" in Moosinning

Aufgrund des § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz (BBauG) in Verbindung mit Art. 23 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) erläßt die Gemeinde Moosinning mit Genehmigung des Landratsamtes Erding vom
(Az. folgende

S a t z u n g

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils östlich des Kanals in Moosinning werden gemäß den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Festlegungen festgelegt. Von der Satzung werden die Grundstücke Fl.Nr. 589/3, 26 T, 716, 717, 718, 715/1, 687/2 T, 23 und 967/1 der Gemarkung Moosinning erfaßt.

Der Lageplan i. M. 1 : 1000 vom 13.09.1984, erstellt von der Gemeinde Moosinning, ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BBauG) nach § 34 Bundesbaugesetz (BBauG). Soweit für ein Gebiet des gem. § 1 festgelegten Innenbereiches eine rechtsverbindliche Bauleitplanung vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung ein Bebauungsplan aufgestellt wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 Bundesbaugesetz (BBauG).

§ 3

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Moosinning, den
Gemeinde Moosinning

Bayerl
1. Bürgermeister

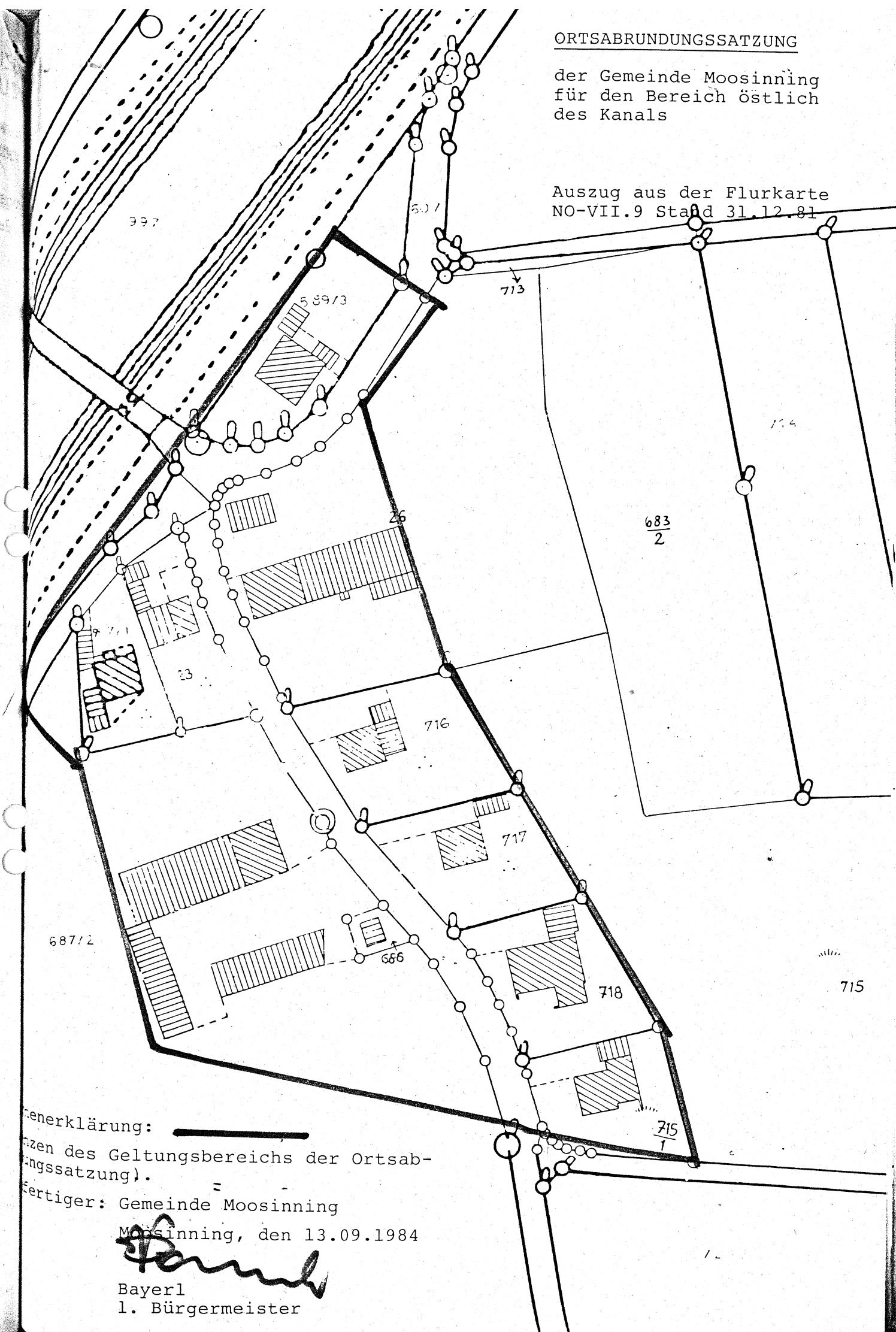
Die Satzung wurde am _____ durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Gemeinde bekanntgemacht.


Moosinning, den
Gemeinde Moosinning

ORTSABRUNDUNGSSATZUNG

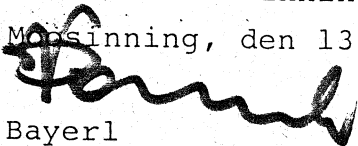
der Gemeinde Moosinning
für den Bereich östlich
des Kanals

Auszug aus der Flurkarte
NO-VII.9 Stadt 31.12.81



Generklärung: 
Grenzen des Geltungsbereichs der Ortsab-
rundungssatzung).

Verfertigter: Gemeinde Moosinning
Moosinning, den 13.09.1984



Bayerl
1. Bürgermeister

S a t z u n g

zur Änderung der Satzung über die Festlegung der Grenzen des
im Zusammenhang bebauten Ortsteils "östlich des Kanals in
Moosinning" vom 07.03.1985

Auf Grund des § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz (BBauG) in Verbindung mit Art. 23 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) erläßt die Gemeinde Moosinning folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils "östlich des Kanals in Moosinning":

§ 1

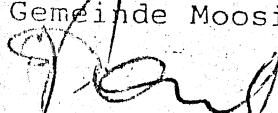
Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils "östlich des Kanals in Moosinning" werden gemäß den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellungen im Bereich des Grundstückes Fl.Nr. 26 neu festgelegt. Die übrigen Bestimmungen der Satzung vom 07.03.1985 bleiben unberührt.

Der Lageplan, Maßstab 1:1000, vom 07.11.1985 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Moosinning, den 19.11.1985
Gemeinde Moosinning


Bayerl
1. Bürgermeister

Die Genehmigung der Satzung wurde am 27.3.1986 ortsüblich im Mitteilungsblatt der Gemeinde Moosinning bekanntgemacht. Die Satzung liegt seit diesem Tag zu jedermanns Einsicht im Rathaus Moosinning, Erdinger Str. 30a öffentlich aus.

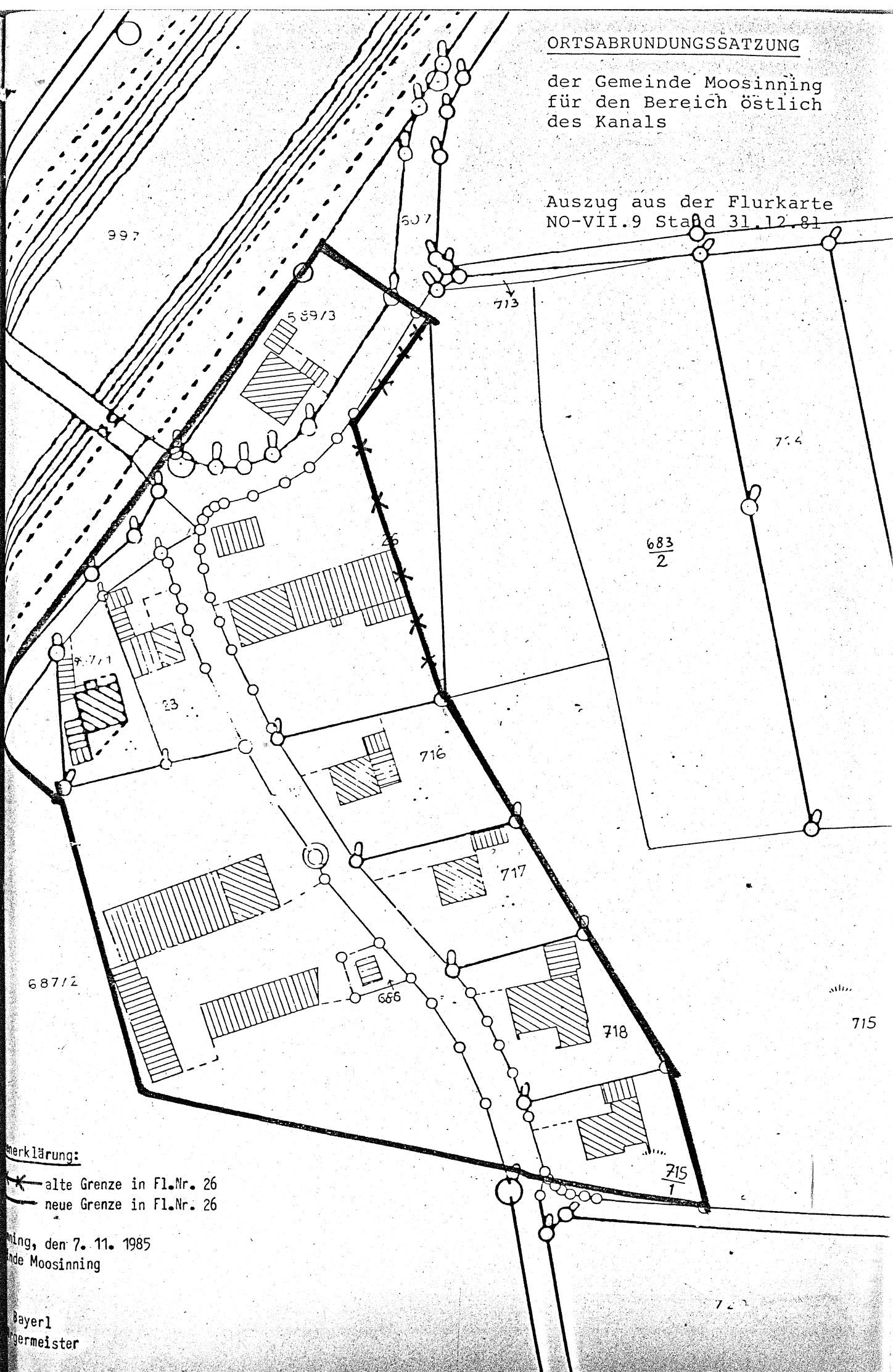
Moosinning, den 2.4.1986
Gemeinde Moosinning


Bayerl
1. Bürgermeister

ORTSABRUNDUNGSSATZUNG

der Gemeinde Moosinning
für den Bereich östlich
des Kanals

Auszug aus der Flurkarte
NO-VII.9 Stand 31.12.81



Erklärung:

- x— alte Grenze in Fl.Nr. 26
- neue Grenze in Fl.Nr. 26

Moosinning, den 7. 11. 1985
Gemeinde Moosinning

Bayerl
Orgermeister